

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 1/20



## PUR Gun Foam 750ml

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

**PUR Gun Foam 750ml**

**Artikel-Nr.:**

T670801

**UFI:**

NFA0-MU75-CN02-A48F

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Schaum

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant:**

**Techniqua Handels GmbH**

Hartleitnerstraße 3

4653 Eberstalzell

Austria

**Telefon:** +43 (0) 7241 213 79

**E-Mail:** office@techniqua.at

**Händler:**

**TECH-MASTERS Deutschland GmbH**

Hohenbuckstr. 8

90425 Nürnberg

Germany

**Telefon:** +49 911 955 179-0

**Telefax:** +49 911 955 179-38

**E-Mail:** info@tech-masters.de

**Webseite:** www.tech-masters.eu/de

#### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), Stubenring 6, 1010 Wien, 24h: 01 406 43 43, Montag - Freitag: 8 bis 16 Uhr, Tel.: 01 406 68 98 (keine medizinische Auskunft) (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole ( <i>Aerosol 1</i> )	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Irrit. 2</i> )	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut ( <i>Skin Sens. 1</i> )	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung ( <i>Eye Irrit. 2</i> )	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut ( <i>Resp. Sens. 1</i> )	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition ( <i>STOT SE 3</i> )	H335: Kann die Atemwege reizen.	
Karzinogenität ( <i>Carc. 2</i> )	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	
Reproduktionstoxizität ( <i>Lact.</i> )	H362: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition ( <i>STOT RE 2</i> )	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1



Seite 2/20

## PUR Gun Foam 750ml

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 4)	H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS02**  
Flamme



**GHS07**  
Ausrufezeichen



**GHS08**  
Gesundheitsgefahr

**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Chloralkane, C14-C17; 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe

#### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H362	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
------	--

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH204	Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	--

#### Sicherheitshinweise Prävention

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Gesichtsschutz/Schutzkleidung/Atemschutz/Schutzschuhe tragen.

#### Sicherheitshinweise Reaktion

P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

#### Sicherheitshinweise Lagerung

P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
-------------	---

#### Sicherheitshinweise Entsorgung

P501	Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.
------	---

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 3/20



## PUR Gun Foam 750ml

### Zusätzliche Hinweise:

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

#### Andere schädliche Wirkungen:

Das Produkt enthält PBT- / vPvB: Chloralkane, C14-C17

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 9016-87-9 EG-Nr.: 618-498-9	<b>4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe</b> Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1 (H334), STOT RE 2 (H373), STOT SE 3 (H335), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr <b>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)</b> Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5% Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5% Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1% STOT SE 3; H335: C ≥ 5%	40 - < 60 Vol-%
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0 REACH-Nr.: 01-2119486772-26	<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr	10 - < 20 Vol-%
CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 Index-Nr.: 603-019-00-8 REACH-Nr.: 01-2119472128-37	<b>Dimethylether</b> Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr	5 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 REACH-Nr.: 01-2119485395-27	<b>Isobutan</b> Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr	5 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0 Index-Nr.: 602-095-00-X REACH-Nr.: 01-2119519269-33	<b>Chloralkane, C14-C17</b> <i>REACH-Kandidatenlistenstoff!</i> Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Lact. (H362) Achtung EUH066	2,5 - < 5 Vol-%
CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5 REACH-Nr.: 01-2119958814-25	<b>Glycerin, propoxyliert</b> Acute Tox. 4 (H302) Achtung	2,5 - < 5 Vol-%
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21	<b>Propan</b> Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280) Gefahr	2,5 - < 5 Vol-%

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 4/20



## PUR Gun Foam 750ml

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3 REACH-Nr.: 01-2119456816-28	<b>Ethandiol</b> Acute Tox. 4 (H302), STOT RE 2 (H373) Achtung	0,1 - < 1 Vol-%
CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7 Index-Nr.: 014-018-00-1 REACH-Nr.: 01-2119529238-36	<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> <i>REACH-Kandidatenlistenstoff!</i> Aquatic Chronic 1 (H410), Flam. Liq. 3 (H226), Repr. 2 (H361f) Achtung	0,01 - < 0,1 Vol-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Vergiftungssymptome können nach dem Kontakt auftreten, weshalb im Zweifelsfalle bei direktem Kontakt mit dem chemischen Produkt oder Weiterbestehen des Unwohlseins ein Arzt zu Rate zu ziehen ist und dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt dieses Produkts vorzulegen ist.

#### Nach Einatmen:

Den Betroffenen vom Aussetzungsort entfernen, mit sauberer Luft versorgen und diesen in Ruhestellung halten. In schweren Fällen wie Herz-Atem-Stillstand sind künstliche Beatmungstechniken anzuwenden (Mund-zu-Mund-Beatmung, Herzmassage, Sauerstoffversorgung usw.). Es ist unverzüglich ärztlicher Rat einzuholen.

#### Bei Hautkontakt:

Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, die Haut abspülen oder den Betroffenen ggf. mit viel kaltem Wasser und Neutralseife abwaschen. In schweren Fällen den Arzt aufsuchen. Falls die Mischung Verbrennungen oder Erfrierungen verursacht, darf die Kleidung nicht ausgezogen werden, da die verursachte Verletzung ggf. verschlimmert werden könnte, wenn diese an der Haut klebt. Falls sich auf der Haut Blasen bilden, dürfen diese keinesfalls aufgestochen werden, da dies die Infektionsgefahr erhöht.

#### Nach Augenkontakt:

Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Sollte der Betroffene Kontaktlinsen tragen, so sind diese zu entfernen, soweit sie nicht an den Augen festkleben, da ansonsten zusätzliche Verletzungen auftreten können. In allen Fällen muss nach dem Waschen schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht und diesem das Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

#### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sollte es zum Erbrechen kommen, den Kopf nach vorn halten, um ein Einatmen zu vermeiden. Den Betroffenen in Ruhestellung halten. Mund und Rachen ausspülen, da diese möglicherweise beim Verschlucken mit betroffen wurden.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die sofortigen und verzögerten Wirkungen sind in den Abschnitten 2 und 11 angegeben.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

nicht relevant

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

ABC-Pulver, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasserstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Als Folge der Verbrennung oder thermischen Zersetzung entstehen reaktive Unterprodukte, die hochgiftig sein und deshalb ein hohes Gesundheitsrisiko darstellen können.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 5/20



## PUR Gun Foam 750ml

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Abhängig von der Größe des Feuers ist ggf. die Verwendung von vollständiger Schutzbekleidung und autonomen Atmungsgeräten erforderlich. Es sollte ein Mindestbestand an Notfalleinrichtungen oder Ausrüstung (feuerfeste Decken, tragbarer Verbandskasten, ...) gemäß der Richtlinie 89/654/EG vorhanden sein.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Gemäß dem internen Notfallplan und den Informationsblättern bzgl. des Verhaltens bei Unfällen und sonstigen Notfällen vorgehen. Jegliche Zündquellen fernhalten. Im Brandfalle die Lagerbehälter und -tanks der Produkte kühlen, die sich entflammen oder explodieren können oder aufgrund von erhöhten Temperaturen BLEVE-gefährdet sind. Der Austritt der bei der Brandbekämpfung verwendeten Produkte in das Grundwasser ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Lecks isolieren, soweit dies kein zusätzliches Risiko für die damit befassten Personen darstellt. Bereich evakuieren und Personen ohne Schutzausrüstung fernhalten. Angesichts eines möglichen Kontakts mit dem verschütteten Produkt ist die Verwendung von persönlichen Schutzelementen obligatorisch (siehe Abschnitt 8). Vor allem ist die Bildung von entflammbaren Dampf-Luft-Mischungen zu verhindern, sei es durch Belüftung oder durch die Verwendung eines Neutralisationsmittels. Jegliche Zündquellen fernhalten. Verhinderung von elektrostatischen Ladungen durch die Verbindung aller Leiterflächen, auf denen sich statische Elektrizität bilden kann, wobei diese wiederum insgesamt geerdet sein müssen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Siehe Abschnitt 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Ein Austreten in das Wasser ist unbedingt zu verhindern. Absorbiertes Produkt angemessen in hermetisch versiegelbaren Behältern aufbewahren. Im Falle der Aussetzung der allgemeinen Bevölkerung oder der Umwelt sind die zuständigen Behörden zu informieren.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Sonstige Angaben:

Ausgetretenes Produkt mittels Sand oder neutralem Absorptionsmaterial aufsaugen und an einen sicheren Ort bringen. Nicht mit Sägemehl oder sonstigen brennbaren Absorptionsmitteln aufsaugen. Entsorgung: Siehe Abschnitt 13.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Weitere Informationen zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Es ist die gültige Gesetzgebung zur Prävention von industriellen Risiken einzuhalten. Behälter hermetisch geschlossen halten. Verschüttete Substanzen und Reste unter Kontrolle halten und mittels sicherer Methoden entsorgen (Abschnitt 6). Auslaufen aus dem Behälter vermeiden. Orte, an denen mit gefährlichen Produkten agiert wird, sind ordentlich und sauber zu halten.

##### Brandschutzmaßnahmen:

Die Verdampfung des Produkts ist zu vermeiden, da dieses entflammbare Substanzen enthält und sich in Präsenz von Zündquellen entflammbare Dampf-/Luftmischungen bilden können. Zündquellen (Mobiltelefone, Funken, ...) kontrollieren und langsam umfüllen, um das Entstehen von elektrostatischen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 6/20



## PUR Gun Foam 750ml

Ladungen zu vermeiden. Für Informationen zu Bedingungen und Materialien, die zu vermeiden sind, siehe Abschnitt 10.

### Umweltschutzmaßnahmen:

Aufgrund der Gefährlichkeit dieses Produkts für die Umwelt wird empfohlen, dieses innerhalb eines Bereichs zu handhaben, der über Verseuchungskontrollbarrieren für den Fall eines Austritts verfügt, und Absorptionsmaterial in der Nähe aufzubewahren.

### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Kühl und trocken lagern.

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Wärmequellen, Strahlung, statische Elektrizität und der Kontakt mit Lebensmitteln sind zu vermeiden. Weitere Informationen (siehe Abschnitt 10.5).

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

### Empfehlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	<b>4,4´-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe</b> CAS-Nr.: 9016-87-9 EG-Nr.: 618-498-9	① 0,05 mg/m <sup>3</sup> ② 0,05 mg/m <sup>3</sup> ③ 0,1 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (als MDI berechnet), (einatembare Fraktion), kann über die Haut aufgenommen werden DFG, H, Sah, Y, 12
TRGS 900 (DE)	<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	① 1.000 ppm (2.400 mg/m <sup>3</sup> ) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE)	<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.900 mg/m <sup>3</sup> ) ② 8.000 ppm (15.200 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ DFG, EU
IOELV (EU)	<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.920 mg/m <sup>3</sup> )
TRGS 900 (DE)	<b>Isobutan</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 1.000 ppm (2.400 mg/m <sup>3</sup> ) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE) ab 01.11.2011	<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	① 0,3 ppm (6 mg/m <sup>3</sup> ) ② 2,4 ppm (48 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Aerosol und Dampf, einatembare Fraktion, kann über die Haut aufgenommen werden) H, Y, 11, AGS

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 7/20



## PUR Gun Foam 750ml

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	<b>Propan</b> CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m <sup>3</sup> ) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE)	<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	① 10 ppm (26 mg/m <sup>3</sup> ) ② 20 ppm (52 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Aerosol und Dampf, kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, EU, H, Y, 11
IOELV (EU)	<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	① 20 ppm (52 mg/m <sup>3</sup> ) ② 40 ppm (104 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (may be absorbed through the skin)

### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	8,2 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	1,45 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	2,91 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	1,04 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	0,52 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	2 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	1.894 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	471 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 8/20



## PUR Gun Foam 750ml

<b>Stoffname</b>	<b>DNEL Wert</b>	<b>① DNEL Typ</b> <b>② Expositionsweg</b>
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	6,7 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	2 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	47,9 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	28,75 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	0,58 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	98 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	29 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	13,9 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	8,3 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	8,3 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	35 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	7 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	106 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	53 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	73 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	13 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	73 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1



Seite 9/20

## PUR Gun Foam 750ml

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	13 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	0,32 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	0,032 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	11,5 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	1,15 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	0,34 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	0,51 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,155 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,016 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,681 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,069 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,045 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	1,549 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	0,001 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	0,0002 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 10/20



## PUR Gun Foam 750ml

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	13 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	2,6 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	11,9 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	0,2 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	0,02 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	0,52 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	0,052 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	0,067 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5	1 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	10 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	37 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	3,7 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	1,53 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3	10 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,0015 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,00015 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	3 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,3 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7	0,56 mg/kg	① PNEC Boden

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 11/20



## PUR Gun Foam 750ml

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



##### **Augen-/Gesichtsschutz:**

Gesichtsschutz tragen.

CE-Markierung: CE CAT II

EN 166:2002; EN 167:2002; EN 168:2002; EN ISO 4007:2018

Täglich reinigen und in regelmäßigen Abständen nach den Anweisungen des Herstellers desinfizieren.

Verwendung bei Spritzgefahr wird empfohlen.

##### **Hautschutz:**

Handschutz:

Mehrweghandschuhe zum chemischen Schutz

CE-Markierung: CE CAT III

EN ISO 374-1:2016+A1:2018; EN 16523-1:2015+A1:2018; EN 420:2004+A1:2010

Die vom Hersteller angegebene Durchtrittszeit (Breakthrough Time) muss höher sein als die Anwendungsdauer des Produkts. Nach Kontakt des Produkts mit der Haut keine Schutzcremes verwenden.

Da das Produkt eine Mischung aus verschiedenen Materialien ist, kann die Widerstandsfähigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muss kurz vor der Anwendung verifiziert werden.

Körperschutz:

Einwegschutzkleidung gegen chemische Gefahren, antistatisch und feuerhemmend

CE-Markierung: CE CAT III

EN 1149-1,2,3; EN 13034:2005+A1:2009; EN ISO 13982-1:2004/A1:2010; EN ISO 6529:2013; EN ISO 6530:2005; EN ISO 13688:2013; EN 464:1994

Ausschließliche Nutzung bei der Arbeit. Regelmäßig gemäß den Anweisungen des Herstellers reinigen.

Sicherheitsschuhwerk gegen chemische Gefahren, mit antistatischen und hitzebeständigen Eigenschaften

CE-Markierung: CE CAT III

EN ISO 13287:2013; EN ISO 20345:2011; EN 13832-1:2019

Stiefel bei jeglichem Anzeichen von Beschädigung ersetzen.

##### **Atemschutz:**

Selbstfiltermaske für Gase und Dämpfe und Partikel

CE-Markierung: CE CAT III

EN 149:2001+A1:2009; EN 405:2002+A1:2010; EN ISO 136:1998

Austauschen, wenn ein erhöhter Atemwiderstand bzw. der Geruch oder Geschmack des Schadstoffes bemerkt wird.

##### **Sonstige Schutzmaßnahmen:**

Nach der Reihenfolge der Priorität für die Kontrolle des Arbeitsplatzes wird die örtliche Extraktion in der Arbeitszone als kollektive Schutzmaßnahme empfohlen, um die Überschreitung der Grenzwerte am Arbeitsplatz zu vermeiden. Im Falle der Verwendung von persönlichen Schutzausrüstungen müssen diese über die „CE-Kennzeichnung“. Weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung (Lagerung, Gebrauch, Reinigung, Wartung, Schutzklasse,...) erhalten Sie in dem vom Hersteller bereitgestellten Merkblatt. Die in diesem Artikel vorgesehenen Anweisungen beziehen sich auf das reine Produkt. Schutzmaßnahmen für das verdünnte Produkt können je nach dem Grad der Verdünnung, Anwendung und Anwendungsverfahren, usw. variieren. Zur Bestimmung der erforderlichen Installation von Notduschen bzw. Augenwischereien in den Lagerräumen werden die in jedem Fall zutreffenden Vorschriften für die Lagerung von Chemikalien berücksichtigt. Für weitere Informationen siehe Abschnitte 7.1 und 7.2.

Ergänzende Notfallmaßnahmen:

Notfalldusche: ANSI Z358-1; ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 12/20



## PUR Gun Foam 750ml

Augenwäsche: DIN 12 899; ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Unter Berücksichtigung der gemeinschaftlichen Gesetzgebung zum Umweltschutz wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 7.1.

VOC-Wert: 18,19%

Dichte: 182,86 kg/m<sup>3</sup> (182,86 g/L)

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Aerosol

**Farbe:** hellgelb

**Geruch:** nicht bestimmt

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	<i>nicht bestimmt</i>		
Schmelzpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Siedebeginn und Siedebereich	-12 °C		② Treibgas
Zersetzungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Flammpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Zündtemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdruck	< 300 kPa	50 °C	
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Dichte	1.005 kg/m <sup>3</sup>	20 °C	
Relative Dichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Wasserlöslichkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>		
Selbstentzündungstemperatur	460 °C		② Treibgas

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Chemisch stabil unter den Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 13/20



## PUR Gun Foam 750ml

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, Laugen und Basen vermeiden. Direkte Einwirkung von verbrennungsfördernden Materialien vermeiden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Abschnitte 10.3, 10.4 und 10.5 hinsichtlich der spezifischen Abbauprodukte. Abhängig von den Abbaubedingungen können beim Abbau komplexe Mischungen chemischer Substanzen freigesetzt werden: Kohlendioxide (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxide und sonstige organische Verbindungen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 632 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >20 mg/L
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >2.000 mg/kg
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> 308,5 mg/L 4 h (Ratte)
<b>Isobutan</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >15.000 mg/kg
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >5.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >4.951 mg/L
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >2.000 mg/kg
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >20 mg/L
<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 500 mg/kg
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >20 mg/L
<b>Propan</b> CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 5.840 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 13.900 mg/kg (Kaninchen)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas):</b> >25 ppmV 4 h (Ratte)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> ≥50 mg/L 4 h (Ratte)
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >2.000 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Gas):</b> >2,5 ppmV (Maus)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >20 mg/L
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 61.440 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 10.000 mg/kg (Kaninchen)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >20 mg/L

#### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 14/20



## PUR Gun Foam 750ml

### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Führt nach Berührung zur Entzündung der Haut.

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Führt nach Kontakt zu Augenverletzungen.

### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Die Einnahme einer erheblichen Dosis kann zu Reizungen des Rachens, Bauchschmerzen, Übelkeit und Erbrechen führen.

Verursacht eine Reizung der Atemwege, die normalerweise reversibel ist und auf die oberen Atemwege beschränkt bleibt.

### Karzinogenität:

Die Berührung mit diesem Produkt kann Krebs verursachen. Weitere Informationen zu möglichen Auswirkungen auf die Gesundheit finden Sie im Abschnitt 2. IARC: Chloralkane, C14-17, (2B); 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (3).

### Reproduktionstoxizität:

Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Verursacht eine Reizung der Atemwege, die normalerweise reversibel ist und auf die oberen Atemwege beschränkt bleibt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Länger andauernder Kontakt kann spezifische Hypersensibilität der Atemwege zur Folge haben. Länger andauernder Kontakt kann allergische Hautreaktionen zur Folge haben. Eine Aussetzung bei hohen Konzentrationen kann zu einer Depression des Zentralnervensystems führen und Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Verwirrung und in schweren Fällen Bewusstseinsverlust hervorrufen.

### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0	
<b>LC<sub>50</sub>:</b>	100 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	131 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	82 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
<b>NOEC:</b>	32 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna)
<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	
<b>LC<sub>50</sub>:</b>	>4.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
<b>LC<sub>50</sub>:</b>	>4.000 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	155 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>Isobutan</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	
<b>LC<sub>50</sub>:</b>	91,42 mg/L 4 d (Fisch, Fish, no other information)
<b>LC<sub>50</sub>:</b>	100 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	1.000 mg/L 2 d (Fisch, Daphnia magna)
<b>ErC<sub>50</sub>:</b>	19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae)
<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0	
<b>LC<sub>50</sub>:</b>	>0,1 - 1 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	>0,1 - 1 mg/L 2 d (Krebstiere)
<b>EC<sub>50</sub>:</b>	>0,1 - 1 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 15/20



## PUR Gun Foam 750ml

<b>Propan</b> CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 0,41 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 49,9 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Bakterien)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 0,17 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia)
<b>NOEC:</b> 0,017 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)
<b>ErC<sub>50</sub>:</b> 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>LOEC:</b> 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Algae)
<b>LOEC:</b> 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>LC<sub>50</sub>:</b> >72.860 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> ≥100 mg/L (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> ≥1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>NOEC:</b> ≥1.000 mg/L (Krebstiere, Americamysis bahia)
<b>NOEC:</b> 8.590 mg/L (Krebstiere, Ceriodaphnia dubia)
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
<b>LC<sub>50</sub>:</b> >0,1 - 1 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >0,1 - 1 mg/L 2 d (Krebstiere)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >0,1 - 1 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>NOEC:</b> 0,0044 mg/L (Fisch, Oncorhynchus mykiss)
<b>NOEC:</b> 0,015 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna)

### Abschätzung/Einstufung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, langsam
<b>Propan</b> CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Bemerkung:</b> Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, langsam

### Zusätzliche Angaben:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 3,17
<b>Isobutan</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 1,09
<b>Propan</b> CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 1,09
<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> -1,36
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF):</b> 10

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 16/20



## PUR Gun Foam 750ml

<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
--

<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 6,5
--------------------------------

### Akkumulation / Bewertung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 807-935-0
---

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Dimethylether</b> CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
--

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Isobutan</b> CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
--

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Chloralkane, C14-C17</b> CAS-Nr.: 85535-85-9 EG-Nr.: 287-477-0
---

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Glycerin, propoxyliert</b> CAS-Nr.: 25791-96-2 EG-Nr.: 500-044-5
---

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Propan</b> CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
--

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Ethandiol</b> CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3
--

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

<b>Octamethylcyclotetrasiloxan</b> CAS-Nr.: 556-67-2 EG-Nr.: 209-136-7
--

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> —
--

Das Produkt enthält PBT- / vPvB: Chloralkane, C14-C17

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung durch den autorisierten Abfallentsorgern hinsichtlich der Verwertungs- und Beseitigungsverfahren gemäß Anhang 1 und Anhang 2 (Richtlinie 2008/98/EG) zuführen. Gemäß den Codes 15 01 (2014/955/EG) ist in dem Fall, dass der Behälter in direktem Kontakt mit dem Produkt war, dieser auf die gleiche Weise wie das Produkt selbst zu behandeln, ansonsten so, als gäbe es keine gefährlichen Rückstände. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Siehe Abschnitt 6.2.

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

16 05 04 *	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
------------	--

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

#### Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

HP 3	Entzündbar
HP 4	Reizend — Hautreizung und Augenschädigung
HP 5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP 6	Akute Toxizität
HP 7	krebserzeugend
HP 13	sensibilisierend
HP 14	ökotoxisch

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 17/20



## PUR Gun Foam 750ml

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878 sind die gemeinschaftlichen oder staatlichen Vorschriften hinsichtlich der Abfallverwertung einzuhalten. Gemeinschaftliche Gesetzgebung: Richtlinie 2008/98/EG, 2014/955/EG, Verordnung (EU) Nr. 1357/2014. Nationalen Bestimmungen: Gesetz zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts. Vom 24. Februar 2012.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 2.1	 2.1	 2.1	 2.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
		-	
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
Nein	Nein	Nein	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Sondervorschriften:</b> 190   327   344   625 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E0 <b>Klassifizierungscode:</b> 5F <b>Tunnelbeschränkungscode:</b> (D)	<b>Sondervorschriften:</b> 190   327   344   625 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 L <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E0 <b>Klassifizierungscode:</b> 5F	<b>Sondervorschriften:</b> 63   190   277   327   344   381   959 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> Siehe SV277 <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E0 <b>EmS-Nr.:</b> F-D, S-U	<b>Sondervorschriften:</b> A145   A167 <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> Y203 <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b> E0

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Zulassungen:

Substanzen, deren Autorisierung in Verordnung (CE) 1907/2006 (REACH) noch aussteht: Nicht relevant. Substanzen, die in REACH-Anhang XIV (Genehmigungsliste) aufgenommen sind sowie Ablaufdatum: Nicht relevant. Verordnung (EG) 1005/2009 über ozonabbauende Substanzen Nicht relevant. Artikel 95, VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012: Nicht relevant. VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über den Export und Import gefährlicher chemischer Substanzen: Nicht relevant.

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 18/20



## PUR Gun Foam 750ml

### Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 18,19 Vol-%

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

#### Störfallverordnung (12. BImSchV)

##### für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Namentlich genannte gefährliche Stoffe:

- Verflüssigte entzündbare Gase, Kategorie 1 oder 2 (einschließlich Flüssiggas) und Erdgas

#### Wassergefährdungsklasse

##### WGK:

3 - stark wassergefährdend

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

#### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC <sub>50</sub>	effektive Konzentration 50%
ES	Exposure scenario
EWC	Europäischer Abfallartenkatalog
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
KG	Körpergewicht
LC <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD <sub>50</sub>	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
SCL	Specific concentration limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UN	United Nations
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
ZNS	zentrales Nervensystem

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 19/20



## PUR Gun Foam 750ml

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole ( <i>Aerosol 1</i> )	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>Skin Irrit. 2</i> )	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut ( <i>Skin Sens. 1</i> )	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung ( <i>Eye Irrit. 2</i> )	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut ( <i>Resp. Sens. 1</i> )	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition ( <i>STOT SE 3</i> )	H335: Kann die Atemwege reizen.	
Karzinogenität ( <i>Carc. 2</i> )	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	
Reproduktionstoxizität ( <i>Lact.</i> )	H362: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition ( <i>STOT RE 2</i> )	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.	
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 4</i> )	H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H362	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

  

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Lieferant noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), (EU) 2020/878

**Bearbeitungsdatum:** 06.07.2023

**Druckdatum:** 20.07.2023

**Version:** 1

Seite 20/20



## PUR Gun Foam 750ml

Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.